

Vogtländischer Anzeiger.

13. Stück.

Plauen, Sonnabends den 28. März 1812.

Verbesserte Kartoffelpflanzung.

Schon mehrere denkende und experimentirende Oekonomen haben die Erziehung der Kartoffel durch Pflänzlinge empfohlen, und dies hat neuerlich auch wiederum Herr Prediger Hoffmeister zu Sinterhayn in Westphalen gethan. Er gibt sein Verfahren folgendermaßen an: In der ersten Hälfte des Monats April, wo keine starken Nachfröste mehr zu besorgen sind, werden die zur Pflanzung bestimmten Kartoffeln auf ein gutes lockeres Gartenland ausgestreuet und mit 2 bis 3 Zoll hoch Erde bedeckt. Die ausgestreuten Kartoffeln nehmen keinen großen Raum ein; nur wenn sie gar zu dick neben einander liegen, verwachsen sie zu sehr in einander. In der Mitte des Junius, auch 8 Tage früher oder später, je nachdem günstige oder feuchte Pflanzwitterung eintritt, werden die alsdann oft schon 2 Fuß hohen Pflänzlinge, am besten mit Stechschüppen ein wenig sorgfältig ausgehoben, die Mutterkartoffeln abgerissen und jeder einzelne Zweig auf ein gut zubereitetes Ackerland in Reihen 2 Fuß weit gepflanzt. Nach 14 Tagen werden die Pflanzen, wie gewöhnlich, nur einmal behäufelt, und sobald sie blühen,

müssen alle Blüthen abgebrochen werden. In der zweiten Hälfte des September sind die Kartoffeln zum Einärndten zeitig. — Dies Verfahren hat folgende Vortheile: 1) Man gebraucht nur die Hälfte Saamen und ärndtet weit reichlicher, als mit dem Doppelten auf die gewöhnliche Art. 2) Die Kartoffeln werden noch einmal so groß, als bei der gewöhnlichen Weise, welches zum Theil auch wohl eine Wirkung des Abbrechens der Blüthen seyn kann. — 3) Die beim Pflanzen wieder eingesammelten Mutterkartoffeln sind unverloren, indem sie so hart und gesund sind; als da sie ausgestreuet wurden, und können als Viehsutter noch recht gut benutzt werden. — Diese Vortheile möchten also wohl das Bißchen mehr Mühe und Arbeit reichlich vergüten.

Runkelrüben-Zuckerfabrik zu Augsburg.

Was diese Runkelrüben-Zuckerfabrik betrifft, so können von derselben heuer bereits folgende Resultate angegeben werden: 1) Sie hat ein Verfahren erfunden, durch welches man den aus Runkelrüben zu erlangenden kristallinischen Zucker in Zeit von 20 Tagen mit Vortheil berei-